

Unsere
Zukunft



wir leben Verantwortung

In unseren Adern
fließt Farbe.

WIR LEBEN VERANTWORTUNG FÜR DIE

MENSCHEN
ERDE
UMWELT
REGION
GESELLSCHAFT



Vor über 80 Jahren hat Johann Berghofer den Grundstein für ADLER gelegt. Vieles hat sich seit-her verändert, aus einem kleinen Farbengeschäft in Schwaz/Tirol ist ein Hightech-Unternehmen ge-worden, das Kunden in aller Welt beliefert. Doch das Wichtigste ist auch in den modernen Zeiten gleich geblieben: Unsere Leidenschaft für Farben. Unser Streben nach Perfektion. Und unser Bewusst-sein, heute schon an das Morgen zu denken und verantwortungsvoll für die Zukunft zu handeln.

Als führender Farb- und Lackhersteller Österreichs übernehmen wir Verantwortung: Für die Umwelt und das Klima, für die Gesundheit und Zufrieden-heit unserer Mitarbeiter/-innen, für das Wohlergehen unserer Tiroler Heimat. Viele Maßnahmen haben wir bereits umgesetzt, doch das ist noch nicht genug: Ebenso viele ehrgeizige Ziele haben wir uns vorge-nommen, um noch umweltfreundlicher und noch verantwortungsvoller zu arbeiten.

Wir sprechen nicht nur von Nachhaltigkeit, wir leben diese Verantwortung auch: Tag für Tag und mit ganzem Herzen.

1

VERANTWORTUNG
FÜR DIE
MENSCHENUNSERE PHILOSOPHIE

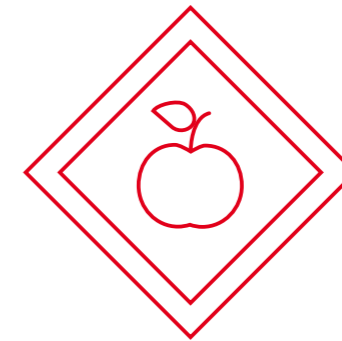
Wir bekennen uns zu einem partnerschaftlichen, fördernden und wertschätzenden Miteinander mit unseren Mitarbeiter/-innen. Wir schaffen ein positives Arbeitsumfeld, das die Möglichkeit zu individueller Weiterentwicklung gibt. Wir bieten unseren Mitarbeiter/-innen langfristige Perspektiven durch zukunftssichere, hochwertige Arbeitsplätze.

WAS WIR BEREITS ERREICHT HABEN

- **Weiterbildung:** In die Fortbildung unserer Mitarbeiter/-innen investieren wir jährlich ca. 250.000 Euro.
- **Arbeitssicherheit:** Seit 2004 sind wir durch TÜV Austria nach OHSAS 18001 (Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit) zertifiziert.
- **Unterstützung:** Durch den Hermine-Berghofer-Fonds unterstützen wir unsere Mitarbeiter/-innen und deren Familien in Notsituationen.
- **Gesundheit:** Seit 2011 führen wir eine jährliche Ergonomieberatung für unsere Mitarbeiter/-innen durch und bieten regelmäßig kostenlose Fitnesskurse, medizinische Beratungen sowie Grippeimpfungen an.
- **Zufriedenheit:** In einer großen Mitarbeiterzufriedenheitsanalyse haben wir 2015 die Wünsche unserer Mitarbeiter/-innen kennengelernt und viele konkrete Maßnahmen umgesetzt.
- **Ausgewogene Ernährung:** 2017 haben wir das Speisenangebot in unserer Kantine nach Gesundheitsaspekten verbessert und an die Wünsche unserer Mitarbeiter/-innen angepasst.
- **Loyalität:** Durch unsere betriebliche Altersvorsorge, Gewinnbeteiligung und zahlreiche weitere freiwillige Maßnahmen danken wir unseren Mitarbeiter/-innen für ihre Treue und ihr Engagement.

1

VERANTWORTUNG FÜR DIE MENSCHEN



WAS WIR NOCH TUN WOLLEN

- **Gesundheit:** 2018 bieten wir unserer Mitarbeiter/-innen bei einem Gesundheitstag kostenlose Untersuchungen, Tests und Beratung an.
- **Sicherheit:** Bis zum Jahr 2020 wollen wir die Zahl von Arbeitsunfällen auf unter 6 pro Jahr senken, das ist weniger als die Hälfte des Branchen-Durchschnitts.
- **Gesunde Arbeitsplätze:** Bis 2020 werden wir sämtliche Arbeitsplätze im Produktions- und Lagerbereich nach ergonomischen Gesichtspunkten optimieren.
- **Weiterbildung:** Bis 2020 sollen um 10 % mehr Mitarbeiter/-innen in den Genuss einer internen Aus- und Weiterbildung kommen.
- **Frauenanteil:** Bis 2025 wollen wir die Zahl von Mitarbeiterinnen in Führungspositionen verdoppeln.

2

VERANTWORTUNG FÜR DIE ERDE

UNSERE PHILOSOPHIE

Wir bekennen uns zu nachhaltigem Unternehmertum mit Verantwortung für künftige Generationen. Wir schonen die Ressourcen der Erde durch umweltfreundliche Produktionsmethoden, nachwachsende Rohstoffe und nachvollziehbare Lieferketten. Durch energieeffizientes Arbeiten und Emissionsvermeidung leisten wir einen Beitrag zum Klimaschutz. Emissionen, die sich trotz intensiver Bemühungen nicht vermeiden lassen, gleichen wir durch effektive CO₂-Kompensation aus.

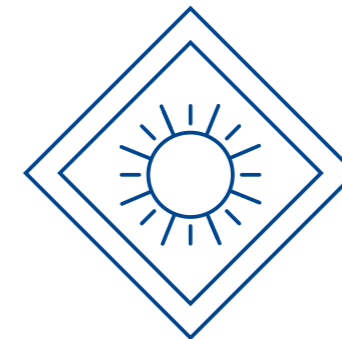
2

WAS WIR BEREITS ERREICHT HABEN

- Klimaneutralität: Seit Januar 2018 ist das ADLER-Werk in Schwaz zu 100 % klimaneutral.
- Ökostrom: Das ADLER-Werk wird zu 100 % mit Ökostrom versorgt.
- Effiziente Energienutzung: Seit 2013 sind wir durch TÜV Austria nach ISO 50001 (Energie) zertifiziert, seit 2017 sind wir Teil des Programms klimaaktiv des österreichischen Umweltministeriums.
- Energieeinsparung: Durch LED-Beleuchtungstechnik sparen wir seit 2016 jährlich ca. 13.500 kWh, das entspricht dem Stromverbrauch von drei österreichischen Durchschnitts-Haushalten.
- Thermosanierung: Durch Sanierungsmaßnahmen sparen wir seit 2016 jährlich über 25.500 kWh an thermischer Energie, das ist mehr als der jährliche Gasverbrauch eines Einfamilienhauses.
- Nachhaltige Lacke: Mit der mehrfach preisgekrönten SH-Technology® für selbstheilende Lacke haben wir seit 2016 Holzbeschichtungen deutlich langlebiger und umweltfreundlicher gemacht.
- Ökologischer Holzschutz: Mit dem Holzöl Aqua-Terra bieten wir seit 2014 ein rundum ökologisches Produkt an, das zu 85 % aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt wird.

WAS WIR NOCH TUN WOLLEN

- Erneuerbare Energie: Bis 2019 wollen wir durch Photovoltaik jährlich rund 131.000 kWh sauberen Strom selbst produzieren, das entspricht dem Stromverbrauch von ca. 30 Durchschnitts-Haushalten in Österreich.
- Effiziente Energienutzung: Bis 2020 senken wir unseren jährlichen Stromverbrauch um mindestens 45.000 kWh.
- Umweltfreundliche Produkte: 2018 wollen wir das Nachhaltigkeits-Zertifikat Cradle to Cradle für ausgewählte Produkte erhalten.
- Nachhaltigkeitsbericht: Ab 2019 wollen wir einen umfassenden Nachhaltigkeitsbericht nach GRI-Kriterien veröffentlichen.
- Energieausweis: Bis 2019 wollen wir einen Energieausweis für die Gebäude des ADLER-Werks erstellen.



VERANTWORTUNG
FÜR DIE
ERDE

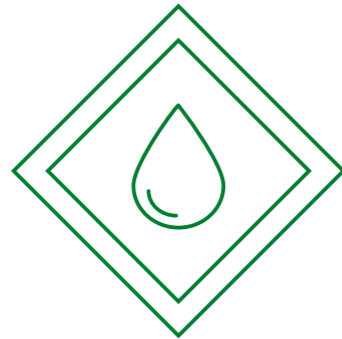
3

VERANTWORTUNG FÜR DIE UMWELT

UNSERE PHILOSOPHIE

Wir bekennen uns zu aktivem Umweltschutz in allen Bereichen unserer Arbeit. Durch umweltschonende Produktionsverfahren tragen wir zur Reduktion von Abfällen und Emissionen bei. Unser Portfolio umweltfreundlicher Produkte entwickeln wir beständig weiter.





3

VERANTWORTUNG FÜR DIE UMWELT

WAS WIR BEREITS ERREICHT HABEN

- Emissionsarme Lacke: Wir haben den Anteil emissionsarmer Wasserlacke an unserer Gesamtproduktionsmenge auf 65 % erhöht.
- Umwelterklärung: Seit 20 Jahren veröffentlichen wir eine umfassende Umwelt- und Nachhaltigkeitserklärung.
- Ausgezeichnet: Unser AVIVA-Wandfarben-Programm trägt seit 2013 das Österreichische Umweltzeichen.
- Umweltschutz: Seit 1997 sind wir durch TÜV Austria nach ISO 14001 (Umwelt) zertifiziert und Teil von EMAS, des strengsten Umweltmanagementsystems der Welt.
- Mehrweggebinde: Rund 25 % unserer Gesamtproduktion liefern wir in Mehrweggebinden und vermeiden so unnötige Abfälle.
- Sauberer Fuhrpark: Seit 2017 fahren in unserem Fuhrpark ausschließlich LKWs, die die Normen Euro 5 bzw. Euro 6 erfüllen. Wo möglich, nutzen wir die Schiene für den Gütertransport.

WAS WIR NOCH TUN WOLLEN

- Abfallvermeidung: Wir wollen die Abfälle aus unserer Produktion weiter senken – auf unter 6 % der Gesamtproduktionsmenge bis 2020.
- Emissionsarme Lacke: Mit der Errichtung einer neuen Wasserlackfabrik wollen wir die Absatzmenge emissionsarmer Wasserlacke bis 2020 weiter erhöhen.
- Umweltfreundliche Produkte: 2018 wollen wir für weitere Produkte aus dem Wandfarben- und Holzschutzbereich das Österreichische Umweltzeichen erhalten.
- Saubere Mobilität: Bis 2020 werden wir zwei Elektro-Tankstellen für unsere Mitarbeiter/-innen und Besucher errichten und unseren Fuhrpark um E-Fahrzeuge erweitern.



4

VERANTWORTUNG FÜR DIE REGION

UNSERE PHILOSOPHIE

Wir bekennen uns zum Standort Schwaz als Unternehmenssitz und einzigem Produktionsstandort. Wir unterstützen den Tiroler Arbeitsmarkt durch die Sicherung bestehender und Schaffung neuer Arbeitsplätze und fördern durch unser Einkaufs- und Investitionsverhalten regionale Wirtschaftsbetriebe.

WAS WIR BEREITS ERREICHT HABEN

- Neue Arbeitsplätze: Seit 2012 haben wir über 60 neue Arbeitsplätze in Tirol geschaffen.
- Lehrlingsausbildung: Seit über 70 Jahren bilden wir regelmäßig Lehrlinge aus und tragen seit 2011 das Gütesiegel „Ausgezeichneter Tiroler Lehrbetrieb“.
- Regionale Kooperation: Wo möglich, beziehen wir Produkte und Dienstleistungen von regionalen Anbietern und arbeiten eng mit Institutionen und Behörden in Tirol zusammen.

VERANTWORTUNG FÜR DIE REGION

4



WAS WIR NOCH TUN WOLLEN

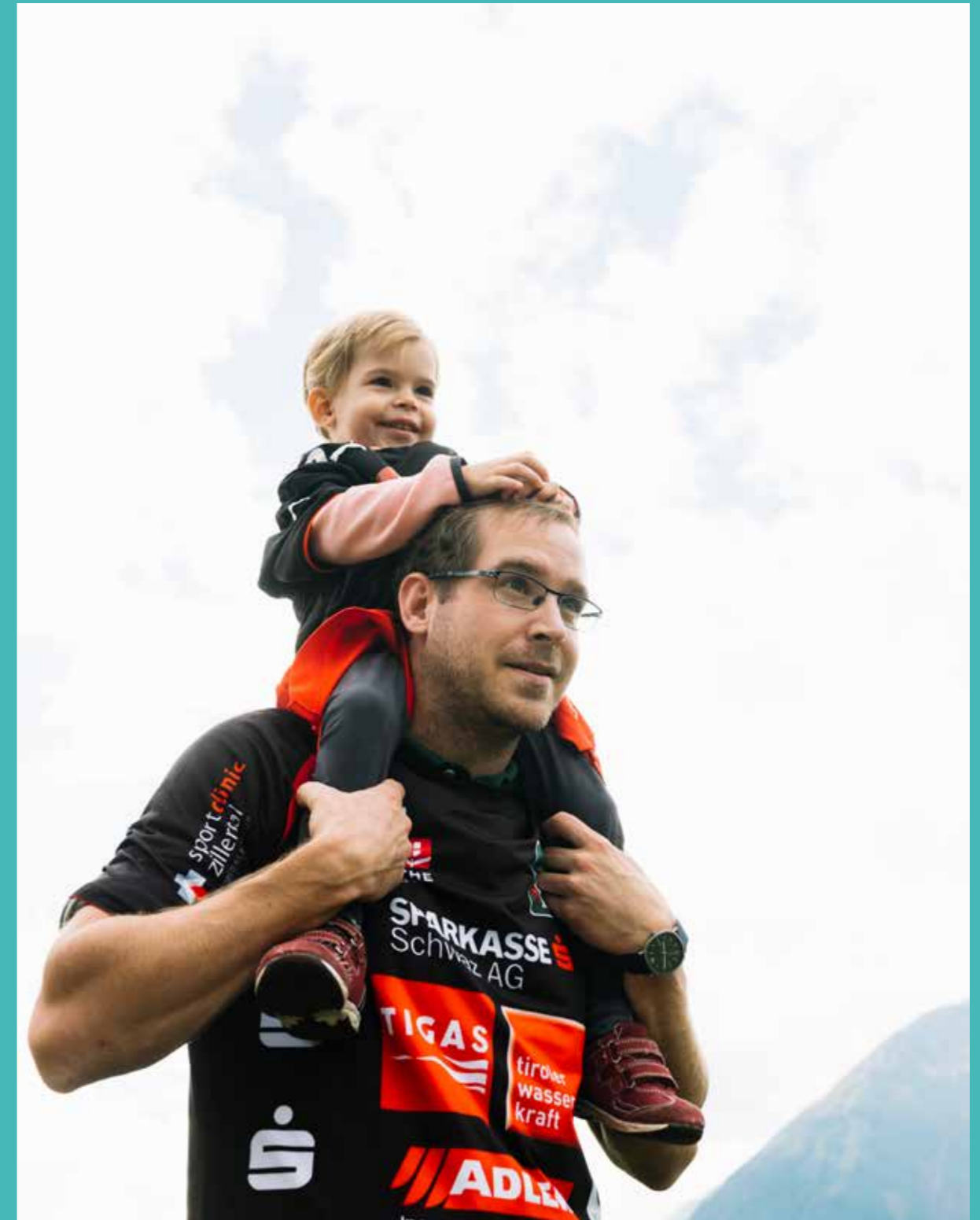
- Standorttreue: Bis 2020 bauen wir unser Werk in Schwaz um rund 70 Millionen Euro aus und schaffen dadurch 50 neue, zukunftssichere Arbeitsplätze.
- Lehrlingsausbildung: Bis 2020 wollen wir weitere 15 Lehrlinge in Tirol ausbilden.
- Regionale Investitionen: Im Rahmen unseres Werksausbaus vergeben wir bis 2020 Aufträge in Höhe von rund 35 Millionen Euro an Betriebe aus der Region.
- Sicherheit: Bei unseren Baumaßnahmen haben Sicherheits-, Brand- und Hochwasserschutzmaßnahmen höchste Priorität – weit über die gesetzlichen Forderungen hinaus.

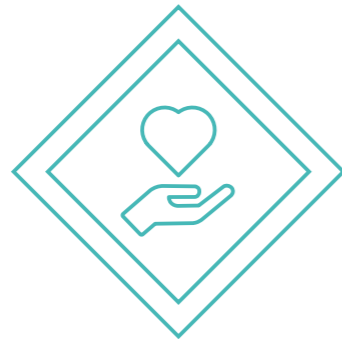
5

VERANTWORTUNG FÜR DIE GESELLSCHAFT

UNSERE PHILOSOPHIE

Als unabhängiger Familienbetrieb bekennen wir uns zu einer verlässlichen Partnerschaft mit Wirtschaft und Gesellschaft, in unserer Region und darüber hinaus. Wir unterstützen ausgewählte Projekte und Institutionen aus dem Sozial-, Sport- und Bildungsbereich und engagieren uns für soziale Belange.





WAS WIR BEREITS ERREICHT HABEN

- Soziale Unterstützung: Wir unterstützen viele soziale Projekte, Vereine und Initiativen, etwa die Hospizgemeinschaft, das SOS Kinderdorf, die Lebenshilfe oder die Freiwillige Feuerwehr.
- Katastrophenhilfe: Regelmäßig unterstützen wir Opfer von Unglücken oder Naturkatastrophen – unter anderem die Opfer des Tiroler Hochwassers 2013.
- Bildungsförderung: Wir unterstützen zahlreiche Technische Lehranstalten, Universitäten und Fachhochschulen in Mitteleuropa mit unserem Fachwissen, durch Sponsoring und Gerätespenden.
- Nachwuchsforscher/-innen: Regelmäßig begleiten wir Studierende bei der Erstellung ihrer Bachelor- und Diplomarbeiten und bieten Forschungsmöglichkeiten an.
- Als langjährige Partner mehrerer Sportvereine, u.a. der Handballer und Fußballer in Schwaz, leisten wir einen Beitrag zur Sport- und Gesundheitsförderung im Spitzensport wie im Nachwuchsbereich.

WAS WIR NOCH TUN WOLLEN

- Nachwuchsfachkräfte: Bis 2020 werden wir 10 weitere Plätze für Praktika und Praxissemester bei ADLER schaffen.
- Soziale Unterstützung: Bis 2020 werden wir neue Partnerschaften mit sozialen Einrichtungen knüpfen und zusätzliche Projekte unterstützen.
- Bildungsförderung: Bis 2020 werden wir die Zusammenarbeit mit Bildungseinrichtungen im In- und Ausland weiter ausbauen.

5

VERANTWORTUNG FÜR DIE GESELLSCHAFT

HABEN SIE FRAGEN ODER ANREGUNGEN?
IHRE MEINUNG INTERESSIERT UNS!

SCHREIBEN SIE UNS AN
nachhaltigkeit@adler-lacke.com



ADLER-Werk Lackfabrik

Johann Berghofer GmbH & Co KG
Bergwerkstraße 22, A-6130 Schwaz/Tirol
Fon: +43 5242 6922-0, Fax: +43 5242 6922-999
www.adler-lacke.com, info@adler-lacke.com